# Miesbadener Canblatt.

Ericheint in gwei Musgaben. — Begugs-Preis: 50 Pfennig nomentich für beibe Ausgaben gusammen. — Der Begng fann jeberzeit be-gonuen werben.

Berlag: Langgaffe 27.

12.000 Abonnenten.

Mo. 418.

Donnerftag, den 7. September

1893.

#### Weshalb braucht Deutschland golonieen."

Ber bie politifchen Berbaltniffe in Deutschland und bie

Wer die politischen Berhältnisse in Deutschland und die Ansichten unserer össentlichen Meinung kennt, wird die obige Fragestellung vollkommen begreisen. Es ist zweisellos, daß ein unserem Bateslande gur Zeit noch eine gwor abnehmende, aber immerhin beachtenswerthe Minorität giedt, die sünt Deutschland seine kosonien wäusicht. Soweit man bei unserem seizigen Neichklanger ein sestes dieses Arogramm überhaupt erkennen kann, gehört Graf Sopriot gleichfalls zu den Gegnern der deutschen Kosonialsolitik. Sollte eigene Tüchtsligkeit und ein gützes Geschick das Deutsche Neich erhalten und ausbreiten, so werden schonialsolitik. Sollte eigene Tüchtsligkeit und ein gützes Geschick das Deutsche Neich erhalten und ausbreiten, so werden schonischen Politisch aber nut durch des Wordrissommen sersiehen. Politisch aber nut für das Voruckrissommen seines Volles fannt nur der eine werthvolle Bedeutung erlangen, der die Bedeutung erlangen, der die Bedeutung erlangen, der die Bedeutung erlangen, der die Bedeutung aus hemmen versucht, wie Leuan fingt:

Multuft verbindet, nicht wer mit Rücksch auf die Bernangenheit die Gegenwart zu hemmen versnicht, wie Lenan singt:

Das Lich vom Himmel läßt sich verhüngt, wie Lenan kingt:

Nech läßt der Sounenausgang sich verhängen.

In Deutschland trat eine zielbewußte Kolontalpolitif erst tewor mit der Erwerbung Diafelika, und hieraus erklärt sich sich da, das diese Kolonie dauernd im Bordergrunde des Interestes keht. Hatte Deutschland sich mit Kamerun, Lideristand, Reu-Gninea und mit den Artescheru und Rotiven begungt, die diese Koloniense schafen, so befahren die deutschland, Reu-Gninea und mit den Artescheru und Kolonien begungt, die diese Kolonielas Geist war auf seine zufähren die Kolonialpolitif nicht, deren wir nus zur Zeit erfrenen. Dieser neue koloniale Geist war auf seine Jöhe, als die deutsche Flagge von Berdera am Golse-von üben um das Kap Guardafut über Hochensalernhafen die mit Anderschland und der deutschland der Verlich bereitete ihm die europälische Diplomatie einem Ihweren Plässchland, diesen und die europälische Diplomatie einem Ihweren Plässchland, die entschlächen Geist ein Jug ins Große in die Kation kam 2015e foloniale Ausbreitung war nur eine Flortschlung der Stockhaften gegen Frankreich hatten wir uns die politische Erkolatigen Erkläsighen Erkläschlerbungen. Auf deutschland, den kanferthren und das Reich errungen. Im Europa war damit der politische Erunn unterer Kationalvermögens sich für koloniale Krodutte au fremde Költer ab. Die Handschlatignischen über die Keich wirtschaftlich untere Rodutern über abstand in der verweite die der Deutschland, wollte es nicht von senen abhängig bleiben, in eigenen überzeichsen Verleit wirft der Frenklich ertwicktigen kolonien Erzeugnisse zu handfen entschleinen kallen unteren Bahnen sie fehre eigentliche Frank untere Rodutere den Radmen sie seinen überzeichen Seiteten die unsuchen geste der den der den kannen kallen der ert, wenn es fich der frenke den Frenklich er fich vertischen Kallen die in Frenkling, unter vorgen Proscher Recht, insofern ver sie Frenkling, un

bedirfnisse eine große Menge tropischer Kroduste einfach gar nicht entbehren können. Wirtschaftlich frei ist Deutschland über erst, wenn es sich biese Kroduste in eigenen Kolonieen selder baut.

Die eigenartige Entwickelung im Deutschen Reiche und die militärpolitischen Richtigten auf unsere geographische Age haben die Einleitung und Fortsührung einer deutschlich gedemmt. Die Wirtschaftlichen Kielleitung und Fortsührung einer deutschlich gedemmt. Die Wirtschaftlichen Kielleitung und Fortsührung einer deutschlich gedemmt. Die Wirtschaftlich von der Frühlichen kiel der Allein der seit dem Frühlich eine Deutschlich gedem find aber seit dem Frühliche F

in Europa; einen funnen Griff in bie Belt machte unsere Staatstunft nicht.

Staatskinst nicht.

Mit kinder Refignation erlebten wir die Entstehung der Monros-Dotrin, des Panflavisnusund des Greater-Britain.
Leichte Regungen eines Pangermanismus wurden von oben als verderblicher Chauvinismus gebraudnarft und von der Deposition gleichzeitig lächerlich zu machen versuch. Und bennoch kann nur eine stolze, rein deutsche Politif uns Alle retten. Daß diese sicht, ertfärt allein den Wirtwart unserer Tage. Währde die deutsche Reichspolitif, durchdrungen von dem Erfühle unserer Leiftungen in den letzten den grämmuensaussische Ausgeber und zielbewahrt dem den nöchigen nach zielbewahrt dem den nöchigen geschaus unserschaften den nöchigen und nufer Hausen und mit neuen, erweiterten Aufgaben käme eine neue Zeit heranf.

#### Volitifche Cages - Hundfchan.

Politische Eages-Fundschau.

Borgestern hat im Bahltreise Ratiowits-Jabrze eine Ersahwahl aum Rechttreise Ratiowits-Jabrze eine Ersahwahl aum Rechttreise Ratiowits-Jabrze eine Ersahwahl aum Rechttreise Retreter, das Centrunsemtiglied Aumsterichterath Letoch a enligdieben. Rur ein sozialvenoftraischer Gegenkaubbat kam einigermaßen ernstiglie Retreter, das Centrunsemtiglied Entspecialiserath Letoch a enligdieben. Rur ein sozialvenoftraischer Gegenkaubbat kam einigermaßen ernstig in betrackt. Der Wahltreis war in ben siedigder Tahren zweichnafter wirt in folge ber Borgänge bei der Entschwanz ihrer die die der Entschwendig geworden. Her Leichge Ersahwahl war infolge der Borgänge bei der Entschwanz ihrer deiten Weisel wirden der eine Wahlte und wohl auch einem eigenen volltischen Gewissen, sein Mindagesch nothwendig geworden. Her Leichge Erhalt, obwohl im Handa niederlogte.

— Gin intersfanter Verfan mit einem nenen Wahlschuften tritt jeht in Belgien mit der Neufahltreis von internet Verfan mit dem nenen Wahlschuften in Wecken. Visser war der des Wahltreis von interfenster Verfan mit der Werfalfungen inn Angeorden erha nut en on einem Kenfas den mitchtens 43 firs. die gien mit der Werfalfungen inngführt, wodurch das dieher Anfändt auf Stenerleifungen eingeführt, wodurch das dieher auf eine mähige Jahl beschränkte Wahltrecht allen vollfährigen, aufässigen und undehalbenen Wargern ertheit wich. Dem sieh aber eine fehn deren Wargern ertheit wich. Dem sieh aber eine fehn mit den Benahlerchts mit der Verfangen der Erwahlscher von Eugenissen von Erunsifien über dem Anfahren der Samlienschappen und Rechts der Werfangen von Erunsifien der Verpalführt, wodurch das die gemeinen Wahltechts mit der Nüchlicht auf einen flahreren handlicht eine Ferfang, die Angeneinen Wahltechts mit der Konkennichten werdere Genammen.

— In englischer Kreitumeten fei der Gewen gestern zu dieser Gehaumen.

— In englische Gegenkunen. In Weckvor (Yorksier) zogen 600 ausständige Bergleine nach erkeiter web en hein die Verlächen der Weiberdierliungen woch die Arbeit wieber auf.

Dom Saifer-Manover.

Mach, 6. Sept. Nachbem in ber Nacht ein Jusa mmen it oğu ni r Kav a 1 serte bei Busenborf ibatinginuden, wurden heute die Mandver nördlich Teterchen fortgefest. Der Kaiser hatte sich mittels Condersuns von Urville dorthin dezenen, die Fürstlichkeiten waren mit einem Juge von dier dus nach dem Mandversche gehaben. Das eine gulammentreiten Laud mit oll ihr domittings itatt. Das 8. Corps verluchte von Tromborn aus die günstige Tetlung, melde das 18. Corps uberhölt von Tromborn durch die fürstliche die gehaben. Daupsschicht, zu foreiren, wurde jedoch abzewielen. Daupsschild fand Artillerischung itatt, ichteistig ding das 8. Sorps such die geneeltungs ürst, ichteistig ding das 8. Sorps such die geneeltungs ürst, ichteistig ding das 8. Sorps such die geneeltungs ürst, ichteistig ding das 8. Sorps such die geneeltungs ürst, ichteistig ding das 8. Sorps such die geneeltungs ürst, die ichteistig ding das 8. Sorps such die geneeltungs ürst, die ichteistig ding das 8. Sorps such die geneeltungs ürst.

Gesecht abgebrochen. Die Ravollerie sam bei dem für sie un-gesigneten Gesände zu seiner Berwendung in größerun Rahftade. In Teterchen waren Bahnhof, Straßen und Hander reich geschmiddt. Ihm 2 libr fubren die Kürftlichseiten nach Meh gurüd. Der Kaifer begab sich wieder nach ilrvisse.

bie folg trof Limi und bei 17. um ftell Bio

füe lage febe Bur rage borr ger bon rem bon con ihne Ber kun Ben kun Ber Bur Ben Ber Bur Ben Ber Bur Ben Ber

Sta Cob

teid Rä Ben

fein

ift

inn giel in geft bafi ben

ben lifd hier Böl håt ent Sai Bu

befi Th zier es ift'i tha gar und Leer

Gel ein niei heff fpå ban goll lich bar bes

#### Dentfches Beich.

\* sürft Hösmard und Kulgarien. In einer Besprechung der leigen Ansprachen, welche Fürft Bismard in Kissingen gehalten det, ergählt die Mindener "Allgameine Zoftung" n. A. Hossensche Kefennntich weitzen im vorgen Jahre Kring serdinand und Hürte Bismard gleichgeitig in Münden. Ans Schoft Bieberschin land üben im Längere Interretung zwieden Beiden beite, zu weicher der Kring die Juliative ergriffen, datie. Es verlaufet glaußbaft, der kestor der errodischen Phydomatie habe dem Pringen dei dieser der rangblischer Speache gefährten Unterretung dem Rass erteilt kon sover von auf und der die der den Jahren Eiseren Schotzen kenner auf In Butgarten hat man viese Kauftschläng einen faller kenner auf In Butgarten hat man viese Kauftschläng einen faller kenner der Speache gemeint war, bedarf moh keiner Erklänter ung: Butgarten soll, um in feiner Entwickellung ungefört vor-wärts zu schreiten, Allies vermeiden, mos Ausfländ mundthg reigen komiter zu schreiten, Allies vermeiden, mos Ausfländ mundthg reigen komit zu schreiten, Allies vermeiden, wos Ausfländ mundthg reigen komit zu schreiten, Allies vermeiden, wos Ausfländ mundthg reigen komit zu schreiten, Allies vermeiden, wos Ausfländ mundthg reigen komit zu schreiten, Allies vermeiden, wos Ausfländ mundthg reigen komit zu schreiten, Allies vermeiden, wos Ausfländ mundthg reigen komit zu schreiben.

1 Frieden."

\*\*Beichstags-Erfahwahl in Kattowij:Jabrye. Bisher ge-li: für Letocha (Centr.) 2000, für Liebermann u. Somuenberg 214, den Sozialiften Merfowsti 90 Stümmen. Tie Wahl Letochas

ir den Soziafisten Metsonan W Stimmur. Die geschichte geschiert, aber Antisemit Paasch ist defanutlich in die Irrendeilsniste Andros sie "Worddeutsche Ung Ize," sielt num die Aussichtungen der "Staatsdürger-Heitungen gesen Rouinaum Ant Baaich, richtig, eldze ausgestührt dutte, die Geistelfrundeit Baaichs ist darundere trure. Das Sutachten der Charlistische, lagt die "Nordbeutsche", che dedien der Gerischerundeit geweingesährlich, oh der ihrende die Geistelfrunde der Anterbeutsche eine Aussichtungen und gem Iberen, Basichenstein und Verstellung der eine Artenmikalt gedoren ist, et eine au gen Idea, Berfolgungstwahn nud Gronischer Berrichtung und und Verstellung der eine Artenmikalt gedoren ist, et eine au gen Idea, Berfolgungstwahn nud Gronischer Berrichtung und der

doch de Unterdeingung in eine Ferenaistalt geboten fei, er leide au firen Idean, Verfolgungsdeuden und dromiliche Vereinfalteit.

\* Gustau-dolph-Hiffung. Die 46. Handscheine-Kitting in Brem en beschiene Vereine vor Einerdeiten Unter der Einer der Einer der Andere der Einer eine Einer Einer Einer Einer Einer Einer Einer eine Einer eine Einer einer eine Einer eine Einer eine Veren eine Einer eine Einer eine Einer eine Veren eine Einer eine Ei

"Die fedente sonseren für das Idiotenwesen, eine Aufammenkunft der Direkteen, Leiter und Lehrer au Seils und Erziehunge-Auskalten sit: Klöhlunige, togt gegenwärtig in Berkin, um ihre in den leisten der Jahren gemochten Erfalterungen aus-putanischen. Es giede im Denischen Neiche is Idiotenskunftliten und in der Erkunge 4. In der allen beieren Anfalten werden die Pfleg-linge auch zu indnütziellen Arbeiten angeholden.

\* Bentschand in Chicago. Wie der "Neichanzeiger" mittheit, sind die denischen Aussichen Aussiche Aussichen Aussicher Aussicht aus der Aussicher Aussicher Aussicher Aussicher Aussicher Aussi

#### Ausland.

#### Fonigliche Schanspiele.

Die riftrige Regie unleres Hoftbeaters bruchte und gestern Abend ein "Dramatifches Potpourri", bestehend aus vier Ein-altern und zogleich für Wiesebaden vier Kovifiten, von dem Goetheichen Sah ausgehend: "Ber Bieles bringt, mied Mauchen Etwas bringen". Das Dramolet "Derr nuch Diener" von Chr. Gräfin Abun-Baldhein eröffnete den kidend. Franz v. Felden

(herr Bagmann) ift blind. Georg (herr Reumann), ein treuer Diener feines herrn, ift beffen einzige Stühe. Er hilft ihm fein granfames Schichal erleichtern. Er lieft ibm vor, pflegt ibn sein grousames Schissel erleichern. Er liefe ihm vor, psiegt ihr und läßt die melancholischen Auwandlungen seines Serren mit underender Trene über sich ergeben. Umso mehr ist diese Ausdängslichseit anzuersennen, als Georg eine Liebe zu einer unsächsbaren Lotte dat, aber einen Berra verlossen – wein! In unserer Dienstübeten verberbten, schreichtig zieff ist so eines vorlisch wohltendel! Aber, so wie die Gestalt des Dieners "ldealister" ist —chn Diener, der gestopten bei Gestalt des Dieners "ldealister" ist —chn Diener, der gestopten bestellt des Gestalt des Gestalts des G Biebe und Ede philosophier -, so gewert bas gange Studchen ber "ibealen" schönen Richtung au, sener Richtung, in welcher noch endlose Monologe und Grzablungen flattdoft waren; Figurerbom icharfem Unftang ber mobernen Realiftit ganglich unberührt. Gine ploplich auftandenbe Confine Danna (Gel. Ganten) bringt Gente ploglich auftanchende Confine Jamus (Art. Santeau) bringt bie Löhung ohne jede Kufregung und Uederrachung. Lett ber gang richtig beokachtein Angewogindeit der Müdden, mit sich selbs ja hieraben, erzählt fich Franz d. Helben in einem endlosien Mono-loge seine Liedes zu hanna, die ihm diesen Abund an Selle des Kieners den Thee bereitet und ihm auf dos gegebene Stichwort endlich mit einem erfösenden Ansichere gleichgeitig auf. Der Borgung Derr, Diener und Kudelinm albuen gleichgeitig auf. Der Borgung bes fleinen Studdens ift bie Gemfithetiefe und ber hubiche Dialog Elefpielt murbe vortreffich, Namentlich herr Bag man u hatte feine eigenartige Rolle bis in die fleinften Detaile fünfterich ansgearbeitet. Fel. Santen als Sanna war fehr fympathifch und rubrend in ihrem ftummen Spiel. Herrn Renmann (Georg) gelangen bie bumpriftifden Stellen feiner Rolle beffer ale bie er Publifim war febr bautbar, ein breimaliger Dervorruf lobute bie Darfteller.

Das Ludliftum war schr danktar, ein breimaliger Hervorrei lohnte die Onficier.

Die zweite Gabe des Abends war ein in Berlin schou nit Exfolg gaedenes Ludipielden "Es auchologie" von A. S. Steadt und E. Lestin. Give arkeiliehste Pfaudereil Ein junger Redattenr E. Schlumm, übergens ein Judiängedunder des Lestimanns and den "Journalisten", dat in einem Sechade eine junge Dame Umalie Eteindorif annung angehöchtet. Dieie schick nun ihre Freundin in der Etadt anf die Redation der Kundschau", nun sich aus der Jandschrift ihres undetaunten Rereduers bessen Charoster "geophosopisch" erstären zu lassen. Sein Mitredatur Dr. E. Soldan, ein latiger Bogel, gielt sich sier den Kreinfer des Gedickte aus, vons zu einer reigenden Secue sicht. Im Serfusfer des Gedickte aus, vons zu einer reigenden Secue sicht. Im Serfusfer des Gedickte aus, vons zu einer volgenden Secue sicht. Im Serfusfer des Gedichts aus, vons zu einer volgenden Secue sicht. Im Serfusfer des Traut, während auch Dr. E. Seldam und iere ausgeht und sich mit der Freundin Leise Landorf verladt. In aler Schweizsfeit und den eine beie Apparate zuer Beautparate, lieberhaupt beneidensverschaftene Arche. die ihnge hiblige Tahmen Sechaftene in der Schweizschaften. Ben Kehationssinde nichts zu erblicken. Ein überreich ausgestattere Solon mit Chaifelongun und Expenden zu, es sehlten nur noch Ausferen und Secht. nagie gie etwaren. Ein werreich ausgestaltete Sabon mit Opages lougne und Arpvigen z., es fehlten mur wech Anfrern und Sett, benn wäre diese Jeal-Aedattionsfinde fertig geweien. Gestielt wurde in statischer Leuwe: Lerr Burmann (B. Adfunn) hier in wie innure sehr frisch; herr Neumann (E. Adfunn) hier in leinem richtigen Fedunoffer voller humar und Kroferie. Die Domen Fräulein Siedler und Nau selmsbiesen mit Annuth in

Damen Fräulein Stoler und Rau seinsbiern wit Annuth in den Rollen der Freundinnen.
Mererer — ein anderes Bild II "Aur der Worte". Lusische von L. abler. Teles harmlofe, übernalme Werkhen des Berialiers von "Das Buch Sied" in auch falisch mit "A Worten" abgenacht. Tanne Babette (Fel. Wolff) sehr fromm, Arto, ihre Kiche (Fel. Livsti), der albekannte Penisonebocklich, Dens v. Riche (Fel. Livsti), der albekannte Penisonebocklich, Dens v. Riche (Fel. Livsti), der albekannte Penisonebocklich, Dens v. Richelber, Densin Herri V. Der der kerrell und das Richtechen Lerbyricht denn auch mit dem Herre Lientenant nichts Andere gu erden als: "Densin Herri Vads Eprochen beforgt der Lientenant alleien, nuch sie alleigen und den Herre Lientenant alleien, nuch sie alleigen und den Lientenant der Verter. "D mein Herr!", die sie ihm schlieblich um den Hals sliegt mit den Bestener. "D mein Lerr!" lieb sie ihm schlieblich und der Lientenand an biesen verlodungsteichen Klend ein Agan gilbellich gemacht, und die Badflisischen Larichen ranichend Beisall. Lich, nufere Laufpiels Badifichen tolicen randend Beifall. Bid, nufere Lutfpiel-bichter find boch uette Menfchen. Fel. Lipsti und herr Aobius hielten bas Studden burch ibr feliches Spiel aber Maffer, wührend

Frt. Bolff, nett wie immer, einmal ben richtigen Anro verloren zu haben schien. herr Grobeder und herr Bethge waren in ihren fleinen Rollen gut.
Die Erquidung des Webends brachte seden unter guter alter "Woler", der in diesen Togen, gestesfriftst wie eink, sein 50-jähriges Dickter-Jubifanus seiert. "Mittarfrom m" ist ein echter, um versälichter Woler. Da sind sie Mile wieder, die geiten Kedannten, bie souten Kedannten, bie folgendigen Lieutenannts, ber gestrenge Gerr Moso, der met Bariche, sogar das wirtsome Alarme-Signal aus "Ariog im Frieden", aber es ill Miles eine flichen State in der Festgar einer steinariden, ver-Robinik Ren ist in biefein State die Festgar einer steinariden, veraber es it Alles effetwoll gekoltet, und men belacht es wie in einer Rovität. Ren ift in biefem Sind die Figur einer fleierieden, versogenen Amerikanerin, die einen Leienenant geheictabet hat und mus mit ihren freien Ideen in das stramme, deutsche Soldatenleden bineinkommt. Kalificitä ist für jeder Iwong, den der Dienk ibres Mannes mit sich bringt, verdagt, doch wird sie nach und darch die liebenswürdige, kamerabschaftliche Aufrachme von Seiten des Regiments und sogar des gestrengen Derru Majors — militärframm. Und wer in der Derru Majors - militäfromm. - Und ver in Dentschland wierde bas nicht, wer tounte ihnen miberstehen, Angeren lieben Lieutenants"! Frünlern Gieter gefaltete bie Samptrolle, bie "Amerikanerin", recht omnuthig, boch follte fie fich von einer echten Einerikanerin einmal biese Rolle vorsprechen laffen bamit fich ibr Dur an bie Austprache beffer gewohnt. Derr Robins fpielte seinen zweiten Lientenant ebenso frijch als ben erften. Derr Roch war ein frammer Major und Frünlein Lipefi ein febr Köchh war ein grammer schofe und gennem Arport ein jege derdliger Jöhnrich. Das Stüdchen flappie, wie alle vorfen-gebenden, gang vorzäglich. Das Publikum, welches leider setz fpärlich erichienen war, spendete reichen Beifall, und beim Nachhansse geben kounte man das Wort hören; "Ein reigender Mend!"

#### Aus finnft und feben.

Aus finnst und Jeben.

— Resdong-Sheater. Dum spöllten Valer. Der Bestelfindent', Operette in öttem aus Amläden. Die Ausführung der Dierret des Fel. Alfe die Elle von Franklirte a. M.
zum erften Rlase hier die Fel. Alfe die Elle von Franklirte a. M.
zum erften Rlase hier die Leura" darindlie Fel. Alfe wieste sie
en diese Robie als eine gewondte, rontiniste Opielerin, die sich eine
Sicherheit auf der Kähne zu betogen versteht und anch wohl nach
dem Gindenne kindern sie alle Erichtung der Singerin wirde nach
vorstellbaster gewirft saben, wenn ifte Wiesenspiel etwas diehenisser
gewesen wirde. Fel. Selfen einem beträchtlichen Ilmjang, auch versteht sie beigelbe geschäft zu derme die wohlstenhisser nurben
vom Andlichen Schrechtungen nurben
vom Andlichen befrechten norden is, die kandisch and
ver, weiter auf die gestige Ausführung einzugeden; soden erneligt
riche eingehend befrechten worden is, die kandisch, fel. Sigl als
Bronislauw, fet. Dalldorf als schuebiger Lieutenante. Nochten,
der Estigtinger als Derft Ellenbort, ferr en briefer als
kinnancionig und hast not lean herr Wander, der Resser werken

Littligen Zusche in dermoroliter Weise in verterne verkänd.

Littligen Zusche in der Weise der Weise verken verkänd.

Littligen Zusche in der Weise der Weise werden verkenden

Littligen Zusche in der Weise der vertern verkänd.

Littligen Zusche weise der verben einfahrer Weise verkünden

Littligen Zusche, welche Ende mänkler Weise weisen Weisenden

Littligen Zusche weise der der den minkler Weise weisen.

Baufierirt. Strinbberge "Beichte eines Thoren"

(Radibrud perbeten.)

#### Weltansfiellungs-Bericht

für bas "Biesbabener Zagbintt" bon Chriftian Benfarb.

Chicago, 18. Muguft

Berfag des Bibliogrophischen Bureaus in Berlin wurde soussert.

glüßenden Ofen, und wollte man sie von dort wegloden, dann steickten sie immer verbindlichen. Da rief ich sinen "Turannal" zu, ihren heimathlichen Gruß. Wie elektristri sprangen sie auf, undruchgen mich sienem ganzen Borrath vreis, ihrer fremblichen Ginladung, täglich wiederzufommen, lesstete ich aber nur selnen Fosge, denn die Krete ranchen wie de Gotonsteine, und die ganzen Nobelse genen wie die Gotonsteine, und die ganzen stenkeiner. Weiterhin sinde ich noch mehr expetische gerunde, Türken, Chinesen, Japaner, Malaben. Die seisteren mossen die die Gotonsteine, und die Giggarren sind bei genen zusächen. Türken, Chinesen, Japaner, Malaben. Die seisteren mossen die die Gotonsteine, nub die Gigarren sind heiten nicht hinter den Dentschen, Leitereckern und Islander nicht hinter den Dentschen, Destreckern und Islander nicht hinter den Dentschen, Destreckern und Islander nicht bleiben und haben sich darum ein javanisches Dorf geleist, has indessen, das die Malagen eschafels detteln, jedoch um Efgelder, nicht mu Arinsgelder oder Agleichte, das indessen, das die Malagen dernsche Stetten, jedoch um Efgelder, nicht um Arinsgelder oder Agaren. "Neizt Fresent gene mach den nächsten öffentlichen Speisehen, den der Malagen dernsche geht nach dem nächsten öffentlichen Speisehaus und vernalsch den erhaltenen Odolus in Reits mit Fissplance oder gedachene Bunanen. Freund Ginnamen priet matürkt Areaser, tessfünder geht nach dem nächsten öffentlichen Speiserschaften, der fich fahre de Malagen eines siede das unsgaber steise die das eines eines siede das unsgaber steise die das für eine solle Borrellung; es sehlt hat die danger sich geräth vor Entstüten, der sich sohre sie stellt das eines siede das unsgaber steise Spiel anderen "Duli Basabahi" Eben sich son nich mituadit So lie ich mit einst als blatziunger Mann im dimessichen Ebenertung zusänzen. Der Effelt war ein großertiger. Mis hälte der Eils dasporte auseinander und auf den Betwehrderen bei Butherdieren und die

loten en in

niter riges un-mies, mme ben", ciarr ver-unn leben ihres

in in bic fice

iche iche iche iche iche

Muf-ton . 20. c fid mach Wuf-noch biger jebig ver-irben ereits flung schut L als flung schut c als erfer-

men ifiri iten rath nen,

chen ver. fen, nicht

ftet, fein. fefn, ten. bem

ide, bie

ein piel igen ichti im bem enig war chen

Ans Stadt und Sand.

Ans Stadt und Land.

Biesbaden, 7. September.

Biesbaden, 7. September.

Biesbaden, 7. September.

Biesbaden, 7. September.

Bie Erfanbriß zur Anlegung der ihren verliedenen nichtpereißischen Inflagenien ertheilt werben, und zwar des Konalburtrages des Kallerlich und Königlich öftereichildeungarlichen Franz-Selbedderbeiteich und Königlich öftereichildeungarlichen Franz-Selbedderbeiteichen und haber ehnnung der Geschälte als Commandeur der Inflanterie Schleißaule; des Kollerlich und Königlich öftereichigknaparlichen Orbeis der Eisenen Konierich und Königlich öftereichigknaparlichen Orbeis der Eisenen Stadtenens Ar. In und Companierihrer bei der Unterolissierichte zu Geneinen Ar. In und Companierihrer bei der Unterolissierichte zu Gehreite mitgebeit, wird die Ginskellung der Refenten In diesen Jahre erhebtich früher erfolgen. Es find darüber jeht enhaltlige Festiellungen dahiu getosfen worden, daß die Einstellung der Raunschaften dei der Einien-Jufanterie am 14. Oftober, dei der Raunschaften den der Einien-Jufanterie am 14. Oftober, der der Raunschaften und In. Oftober, für die Raunslerie am 4. Citober und für den Team 2. Nodember eingestellt. Dei der Linie erfolgt auch die Einstellung der Retruten für die Anderte am de Einschlerie und Einschlerie und 2. Ottober ein.

(?) Gierebahn-Vereiher. Auf der Bahnstete Frantfurtsecht in test und der Verantfurtsecht in den der

(?) Gifenbahn-Verkehr. Auf der Bahnftrede FrankfurtHöckt wird jest auch des Nachts gearbeitet. Es handelt fich näuen köden wird der Gekennschworden, die fich für den färferen Bahnverkehr nicht bewährt haben, zu entfernen nud wieder durch polgschwellen zu erfehen, eine Arbeit, die desheld Kockts oner genommen wird, damnt Tags über teine Berkenstförung eintritt. Die entfernten eifennen Unterlagen folken auf der weniger karf befahrenne fetreste der Jweigbahn höcht-Soden zur Verwendung kommen.

Annuner die Namen umftet dempsp.
Rennen zu publigiten.

Bennen zu publigiten.

Bum Kaiferfag in Coblenz sowie den damit verbundenn beste bezo. Beleuchtungsseterlächsten sind von den Stationen von Lindurg die Koblenz 1600, von Rübesheim die Soblenz einen 1900 Billets verausgabt worden.

Celdbliebstaht. Gestern Abend wurden von dem Feldschein der Weiter der Soblenz der Soblenz

Cobleng einen 1900 Billete verausgabt worden.

— geldbiebficht, Eschen Altend durchen von dem Jeldbüter Mertelbaieh mat. Eschen blieben beiter Mertelbaich im Diffritt "Volenfeid" zwei Obstüber, als bieselben ichne ihre Bannachen mit Teepel gechähltet hatten, auf ihrer den der ertappt mit der Allen gedenacht.

- Mafall, Deute Vormitten fiel der auf der Schweisquibiger Begriebener aber der Schweisquibiger Lagibiner Jafob Aropp bei dem Ebbeden eines Badikeinmiters von beiem bernner und brach den rechten ihrerischenkt. Es wurde in das fieldische Krantenbans iberführt.

-0- Submitsson. Sente Bormittag ftand Termin aur Gin-reichung von Offerten auf die Fourage-Alesceung für das Abbitide Aufelvieb au. In der billigften Offerte wurden 8 MR. in B., für den Gentner hafer und 3 Mt. 75 Pf. für den Centuck Strob gefordert.

-o- Beftherechfet. Herr Bahnneifter Hill. Wagner bat fein hans Minderftrafte 28 für 65,000 Mt. an Freifrau v. Gin-liebel verfanft.

Die Nachusen-Lifte für Militür-Anwärter fo. 36 ift in unferer Erpedition unentgeltlich einguleben.

— Piebrich, 6. Sept. Gin Unglüd siglt hat sich gestern Mittag auf ber Amduedung ereignet. Der Arbeiter Joh. Schäfer den ihre war an der Guyschugel-Mithle, troßbem dieselb in vollem Zuif war, damit beschäftigt, der Archieremen über das Abg legen. Er wurde dabei von dem Riemen ersaßt und dreimal ber mungeschlendert. Der Bedauerusboerthe brach debte Beine, und bei wurde him weiter der rechte Amn ausgerissen. Ju das Franken hand der dangenschwelbach, 6. Sept. Se. Durchlandt Fürft Georg zu Schann dung 2 ippe if am Monten Meend wieden dem June 11 Uhr 20 Min. dier eingetroffen nob wird dem Wernerm und mit seiner im "hotel Onellenhof" wohnenden Gemadhu noch innger hier beröbeiden. Narbote.

dem Juge 11 libr 20 Wim. der eingstroffen und mird dem zeinehmen nach mit seiner im "Dord Amelenhof" wohnenden Esmahlin noch länger dier derkleiden. (Aardote.)

— \$1. Goarshaufen, 7. Sept. In der Racht aum 1. Septembern wurden dem hiefigen Schnebermeißer D. von seiner vierten Frou Drifflinge (2 Mädden und 1 Junge) gederen. Bis seht find Mutter und Kinder gründ.

— Gens, 6. Sept. Dente Rachmittag 3 libr sand die in Segenwart des Hern General-Superintendenten Dr. Ern ff. des Krößberten des Konsständigen Schnebermeißeren deren Dr. Broßberten des Konsständigen Sperm Eden Bischenden, des Könligklichen des Konsständigens Hern Debrik a. D. Bischlich und des Hernschale, der D. Bischlich und des Hernschalensten Abernahod, des Könligklichen Badelsonnisthaus Hernschale, dies Reiche Geschlichen nud Angehörisch beider Konsständigen der Kertliche Einschlichen und Angehörisch beider Konsständigen der Kertliche Einschreiben der Kertliche Einschlichen und Einschlichen Eins

\* Caffel, 6. Cept. Ceine Ggerfleng ber berr Oberprafibent Da g beburg ift gestern Mittag and Raffau wieber hierber gurudgefehrt.

Aleine Chronik.

Die Bertiner Drofdlenbefiner haben beidfoffen, wegen Abicaffung ber Tagumterbrefolten Daltefluge an ben Bertebre-nimiter gur petitionien, eventuell eine Immebiateingabe an ben failer eingwerichen. Gerner murbe eine Refolution, betreffend gang-iche Anfhebung fummtlicher Futtergolle, angenommen.

In Hogen i. W. ift ein 77-jähriger Greis von einem Berjonenunge fiberfahren und geföhrt worden.
In Oftende entstand im Edentskeiter Feuer, das mit Investedunelle um sich griff und dienen gang durger Zeit die Bühne, Garderode und Legen sowie einen großen Tell der Ronlisselten in Asche leite. Derzgerreifsab ift der Iammee der annen Witglieder, die soll ihr ganges Jad und Sat verlieren. Wentschalden sind anscheinen nicht zu bestignen.
And dem Bausevord Diderot in Fairs ist eine Spielfartenfahrt unter Bestigenlichen bericht abgedrannt. Der Schaben beträgt 800,000 Francs. Drei Fenerwohrmaner wurden beteigt.
And der Egend von Moranou (Serbien) werden wiederholt ka re Er Fif die ganetoet.
Lon 7000 algerichen den Bilgern, die nach Westig gereift waren, sind nur 5000 aufgefehrt. 2000 sind der Cholero und den Einbehrungen zum Oper gefallen.

Lebte Madridten.

London, 7. Sent. Die Arrain ben dehnen fic über weitere Aoffeingunden aus. In Trienkle verweichte die Aufunft schotlicher Krötlicher ungehrure Erregung unter der Ausfählichen. Die felden griffen die Abdunung des Direftors an und mishandelten desten Fran und des Abstract. Sie versichten albaam des Handelten des Aufure. Sie versichten albaam des Handelten die Auft zu hermagen und wieden erfelder einem Achteften des Handelten des Aufures, 7. Sept. Jules Guedie erflätze einem Achteften des Figuros, die Sosialisten würden über alle Arformarischläge in der tranzälisiehen Kaummer ein Bolfsreferend und organisten und fich nicht auf Einflug einzelner Algeordweiten beschäuften. Aberührt auf Einflug einzelner Algeordweiten beschünkten. Figuros, 7. Sept. Einer Vererbaung der Angelemung milden finntilde Gowberneiter des Gemeindebedörden an, fämmistlich Vorräthe au deutsche des Erreich dieser an fammistlich Vorräthe au deutsche geweichte dehörden an, fämmistlich Vorräthe auch deutsche geweichte dehörden.

Pen, 7. Sept. Der er de Aragade il ngarns, Emmerich Raub hat lich erichoffen. Der Berluft ift für das ungarische Kaitonaltheater unerschild. Ragn war 45 Jahre alt. Die Eründe des Seldmondtheater unerschild. Ragn war 45 Jahre alt. Die Eründe des Seldmondtheater unerschild. Ragn war 45 Jahre alt. Die Eründe des Seldmondtheater unbekauft. Sertin. 6. Sept. Reue Erkanfungen an der assaiche Gebern find nicht zur Keunlauß der Kehörden gedracht worden. Bon den acht Sholerafranten, die ich gester in den biehgen Krustenkönieru beinden, ih et nie Koden gefern in den der kande gefrarben. Die Kutter und die Ielen Schwehre die Knade kontent eine Koden der geber der Stade bestehen. Die Kutter und die Ielen Schwehre die Knade gefrarben. Nies der ärztlichen Beobachtung wurden geben Kreisen, der koden erlog, nachdem er in den Korcholen gestellt wer zu der Knade gefrarben. Auf koden und gestellt wer zu der Knade gefrarben der gefrarben Geschweg, die Sept. Die balteriologische Unterfindung ergab bei einem im Epidemiehanse gestordene Baggeter Cholera als Zobesursache.

Marktberichte.

\* Wicebaben, 7. Sept. Beiden beutigen Fruchtmarkt wurden folgende Breife verzeichnet: Hoter 15 Mt. 40 Bf. bis 19 Mt. 40 Bf. Richtford 6 Mt. 40 Bf. bis 7 Mt. — Bf., Leu 8 Mt. — Pf. die 9 Mt. 60 Lf. Mies per 100 Kilogramm.

pf. Die g Let 60 St. Alles per 100 Altogramm.

Coursbericht der Frankfurter Börfe bom 7. Sept.
Rochmittags 12% lbr. Grede Active Active Artis.
Rochmittags 12% lbr. Grede Active Active Artis.
Perfiner Saubele Schellfohat 131.00. Bortmarken —
Berfiner Saubele Schellfohat 131.00. Bortmarken —
Berliner Saubele Schellfohat 131.00. Bortmarken —
Betten 147.10. Proble 105. Union 71.50. Senarbbahn
Active 90.50, Gelleufindener Berginerte Afficia 135.30. Bodomure 115.00. Hongren 124.20—60. Stantsbahn 240.—, Central 113.—
Bertin 7. Sept. Artis.
Bertin 7. Sept. Anfangs-Courfe. Disconto-KommanditAntbelle 171.00. Kulfilde Neten 212.70.

Bien, 7. Sept. Borbörfe. Deftereichilde Credit-Bicieu836.87, Stantbodyn-Keiten 304.12, Lombarden 105.25, Mart-Noten
61.66. Tendenz-fel.

Wafferflands-Nachrichten.

A Blaing, 7. Siet. Fabryeget: Borunitags 1 m 17 cm n 1 m 15 cm au gestelgen Bormitag.

Achattionelle Ginfendungen find, per Bernelbung von Bergögerungen, niemals an die Edreffe eines Rebatteurs, sondern flets an die "Nedatien des Bleöbabener Tagbiati" pu richten. Banuffripte find nur auf einer Teite zu beschreiben. Dur die Richaftendung umberfangter Beiträge übernimmt die Rebattion feinertei Stembler Sewähr.

Die hentige Abend-Ansgabe umfaßt 6 Geiten.

Wogn schood ben Lefer mit meinen persönlichen Grinnerungen aufhalten, während es noch so Bieles zu sehen giebt? Da ist 3. B. eine amerikanische Glosmannsaltur, in der ein gläsenes Aleid sin die Susialische Glosmannsaltur, in der ein gläsenes Aleid sin die Instantin Entalie hersgestellt wird. Die Glassäden werden so siehe zu gespellt wird. Die Glassäden werden so sein gesponnen, daß sie sich biegen und weben lassen wie Judien wie Judienstäden, sit den Kaien ein wahres Aunden Arinsläser mit einer engelichen Entstän man hier kaufen, Trinsläser mit einer engelichen Entstätung kunden der Anne den hier kaufen, Trinsläser mit einer engelichen Entstätung der Anne, dem der Entstätung gegenüber ist dentsch der Höhren. Auch der Thiereiten zu gegenüber ist dentsch wert davon entsern lesen wen das gegenüber Ande der davon entsern lesen wen an einem alletlichten gelektrischen Verlässen und Holassen der des geschierten Anne Siemens und Hallen-Baneranna nälern, noch einnal in die Augen fallen. Ein anderes Bilde das dentsch vorf. Bon angen besehen, besteht es and einer langen Steinmaner und einem Ahorbogen, den die under langen Steinmaner und einem Ahorbogen, den die urbentsche Kusscheite Bort, denn es mahnt immer and Bezahlen. Mit einem 25-Gentösstäd ist, wie sast ihrend und bem Albouch, so auch sier gestat, ein mit im Grunde der Seele verbaites Wort, denn es macht immer and Bezahlen. Mit einem 25-Gentösstäd sier, ein mit im Grunde der Gedorassankham kon betritt einem geräumigen, schatigen Britischgarten, in dem zuer deutsche Mittärkapellen songeriren. Im Borsonmer gab's hier gutes, billiges Essen und Trinsen aber ist thener und Estigen und eine Austische beutsche Vortsten. Im Borsonmer gab's hier gutes, billiges Essen und Trinsen aber ist thener und Estabet. Gehen wir also lieber ins eigentige beutsche Dort, woch ein sohnen es Gebandes Schoorassalkhams nehen einem strohpedorten niedersächsen Austische Kasserwalblans nehe einem strohpedorten niedersächlichen Rasischan eine Ticket-Office, doch diesmal tönnen wir daran vorüberge

Maijer einzwerichen. Ferner wurde eine Rejolutien, betreffend günz ische Anfred ung fie mmetlicher Fatterzölle, angewommen.

benn boch ichon zu oft gesehen, als daß wan sich sür das verfangte Einteitristigeld nicht lieder einen Terunt heinnathslichen Redensaties leistete. Dah auch Andere so benken und handeln, beweisen die erchalenen Ausse in der Anfredummer und der deren Konden Ausse in der Anfredummer und der der Konden Kunde in der Anfredummer und der der Anfred Poliofe, Mammonisgestierragiöre Echlummer und der der Konden Kundell.

Menrischer Boloft, ürrliche Rossen, Etrase von Kairo, Kameetrint, Kunfchahn, Amazonen aus Dahomen — genstigt das Vermen nicht, dann finden wir das Technisch wirdigkeiten, andernsalls aber laufen wir in einen sieheren Hafen ein, indem wir das schänkzeiten wir in einen sieheren Hafen ein, indem wir das schänkzeiten und der Technische Killich gehr's auch bier nicht ohne Technischen ist das in Anderen der Anderende gewöhnt, und der Anderendussige Selebanszeben nachgerade gewöhnt, und der Anstendigig Selebanszeben nachgerade gewöhnt, und den einem Betreteldaler werth. "Be sach verhalten find mer alleweil alle ankaben ungen der Anstendigie Anstendigie Anstendigie Anstendigie Anstendigie Anstendigie Anstendige Anstendigie Anstendige Anstendige Anstendigie Anstendige Anst

Die hentige Abend-Ausgabe umfast & Seiten.

das große Herris-Nad, den Eistelhurm der Columbischen Weitaussitelung, und losse mich 250 Juß doch in die Luste tragen, um noch einmal einen Uleberdiät zu gewünnen über all die Verschund einen Uleberdiät zu gewünnen über all die Verschund den den der Verschund den des doch ohne Schoben zu nehmen dem Orton vom 11. Indi wöderstanden.

Ich nehme Platz in einem der an der Peripherie des Rades hängenden Wagen, und die Ausgidum beginnt zu arbeiten. Linfangs demerfe ich die Technug des Nades kann, uur ganz langfam steige ich über die Gebäude des Ausgeschun, und dass einem keine die steinen Verschung des Nades kann, uur ganz langfam steige ich über die Gebäude des Ausgelages empor, während die schimtennden Aussten der versche und der einem Aussten und Herrichten Verlagen des Ausgeschlen Verlagen des Wichtelungses in meinen Geschießtreis treten. Lebt wohl, ihr derrichen Banten und Hallen! Bevor das Jahr sein Ende erreicht, werdet ihr dem Erdboden verschunden, verzessen und hallen! Bevor das Jahr sein Ende erreicht, werdet ihr dem Erdboden verschussen. Verzessen und hallen der einem Aussell in die werd der eine Ausgentlich willsommen heigen, do mir einer Wille werdet ihr dem er der Wille werdet ihr dem der einer Ausgentlich willsommen heigen, do mir einer Wille werden der eine Stagentlich willsomsen heigen, do mir einer Wille mitte, daß ich in die Weste keite bein Stiechenurschlich versich, das ich in die Weste keite bein Stiechenurschlichen Verzeich, das ich in die Weste keite bein Stiechenurschlich verzeich, das ich in die Weste keite beim Stiechen keite Geschichten der Verzeich, das ich in die Keste hien der Geschichte, der eine beispiellofe Thatfraß Bewinderung ab.

Der höchste Aunst ist erreicht, mein Richt schund kamerias.

Dort, fern den der Kesten der nicht deine Geschichte, dere des fiele vermist es den fiel seine den der Ausgesten der der den kanner aus einer Ausser aus Ausser also, das mir der Abstieden der Ausser aus Ausgesten ibe den den Kesten kas Kunner also, das

#### Kurhaus zu Wiesbaden.

419. Abonnements-Concert
des Städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Concertmeisters
Herrn Franz Nowals.
Programs

1. Decenniums-Marsch		Stanny.
2. Ouverture zu "Si j'étais roi!" .		Adam.
S. Italienischer Walzer		Joh. Strauss.
4. Souvenir de Hapsal, Lied ohne	Worte	Tschnikowsky.
5. Aufforderung zum Tanz, Rondo		Weber-Berlioz.
6. Ouverture zu "Jessonda"		Spohr.
7. Fantazio über russische Lieder		Schreiner.
8. Achtung!" Polka militaire		Waldteufel.
	The state of the s	The state of the s

#### Abends S Uhr.

420. Abonnements-Concert

des Städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung e Herrn Franz Nowak. des Concertmeisters

1. Ouverture au "Die Hugenotten"	Meyorbeer.
2. Elegio	Ernet.
3. Königsgardist-Walzer	Sullivan.
4. Andante aus der G-dur-Sonate op. 14	Beethoven.
5. The Favourite, Fantasie für Cornet à pistons .	Hartmann.
Herr Oskar Böhme,	
6. Nimm sie hin, Polka aus "Carneval in Rom".	Joh. Strauss.
7. Wiener Volksmusik, Potpourri	Komzak.
S Eighblienghan Schnall-Polles	Waterie

#### Fahrtenplan

der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen,

Abfahrt von Wiesbaden	Richtung.	Aukunft in Wiesbaden
611 640* 633 710 8 - 817 651* 987 1012 1657* 1112 1146 1237 110 250* 318 5500; 407 450* 487 538 621 421 727* 818 817 921 1021* 1100 * His Castel. † Nur Sonnt	Wiesbaden- Frankfurt (Taunusbahahof)	524* 63: 743* 813 80: 812 1000 1070* 11:8 11:0 1240* 104 140 25: 31:5+ 85: 675 52: 605 042 022 121* 813 814 915 82 1051 1121 1218 * Von Casiol. † Nur Sonnt.
622 744 830 943 1135* 1203 1250 123 227 250** 457 \$40 723 1052* 1153 * Bis R desheim, † Nur Sonn- u. Feiertags.	Wiesbaden- Coblenz (Rheinbahalof)	agi gas ptr 142 1245 1225 1250 311 4305 cli 704 sta 520 1021+1 1040 1102* 1211 * Von Rüdesheim. † Nur Sonn- und Feiert.
667 853 881 1122 323 010 613	Wiesbaden- Niedernhausen- Limburg (Hess Ludwigsb.)	750 1000 100 400 728 822 952
7677 250 500 1512 302 410 617 243	Wiesbaden- Langen- Schwalbach (Rheinbahahof)	520 740 1016 1940 921 528 824 1018
600+ 617 813 847 913 540 1913 1113 1162 1247+ 1247 121 110 920 222 512 504 412 645 615 646 827 627 712 752 622 601 622 926 1012* 1024 4. Ab Höderstensen † Nur Soun- u. Peierlags	Dampf- atrassenbahn Wissbaden- Biebrich, pie reselen Bishaden (Bessite) u. Bishaden and ungelehet res- kritenden Liga)	001- 648 742 813 857 827 857 1627 1857 195 1259- 162 127 207 287 267 237 207 237 207 257 661 621 721 721 622 627 227 228 1002* 1042 * An Höderstrasse, 7 Nur Sonn- a. Feiertage.

#### Die Pferde-Bahn

hahlofo — Kirchgasso — Langgasso — Tanunsstrasse) verkehrt von 2003 547 bis Absods Ed. und ungekkhrt von Bergens III bis Absods Ed.) Wagen felgen nich in Zwischensamen von 5 Alunten in jeder Richtung

#### Neroberg-Bahn (Bergfahrt).

rmittaga: 645 743 818 825 903 923 903 3033 3033 3133 chmitt.: 1203 1238 110 147 213 343 313 243 443 445 515 543 613 445 713 722 613 613 615

#### familien-Hadprichten.

Aus den Wiesbadener Civilflanderegiftern.

Geboren. 2. Sept.: dem Fuhrmanni Heinrich Finle. T., Philippine Luife Therefe. 4. Sept.: dem Kaufmann Julius Börner e, T., Jad Luife Warie Johanna Tiliadetla. Anhgedvein. Mosthefer Georg Fredinand Francke zu Loppard und Heinrich Mischellen Georg Bredinand Heinrich zu Loppard und Heinrich Mischellen. S. des Gärtnergehülfen Friedrich Remann, 2. 3. 2 M. 10 T.; Cospar Christian, S. des Jämmergefellen Striiban Becht, 3 T.; Taglöhner Heinrich Jung, 67 J. 10 M. 9 T.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Buttermilch 2 Mal frijd, empfeht bie Gentringal-Wolfere 16258 E. Bargstedt, Janibrannenfroge 10.

"Möblirte Zimmer", auch aufgezogen, bor-rathig im Tagbl. Berl. Blafate:

A tout prix auf gleich. u. Alde, Bobeint, Speifelam, reicht. 3ub, Gart. m. Nepholt (Clofets im Abschuf) u. 1. Stock, 5. 3, Balt, bir Miem und due Todel renopier, so fort 3 werm, gleich vo. später. Miethy. b. einzelner Zame 850 Parterre, die Bel-Afrag 1950. Rich. im Togot-Belag.

# Erstes Special-Reste-Geschäft

4. Bärenstrasse 4.

### Eingetroffen: Grosse Posten Kleiderstoffe.

Neuhelten für die Herbst-Saison, sehr schöne, solide Farben und Qualitäten, das voll-ständige Kleid à 7, 8, 9 Mark und höher.

H.-Lama und H.-Tuche, für Hauskleider sehr geeignet, das vollständige Kleid à 2,50, 3 und

Cheviot und Loden, reine Welle garantirt, in allen Farben, das vollständige Kleid

Reinwellene Fantasie-Kleiderstoffe, das vollständige Kleid à 5,50, 6, 6,50 Mark

Biber- und Flanell-Reste für Kleider, Blousen und Hemden per Mtr. à 45 und 50 Pfg.

### Biermann,

4 Bärenstrasse.

Bärenstrasse 4.

picture of the control of the contro

### und Kinder-Mänteln, Costumes

sind in grossartiger Auswahl eingetroffen.

17120

Meyer-Schirg, vorm. E. Weissgerber, Gr. Burgstrasse 5.



### Amateuren

Photographen

empfehle mein reichhaltiges Lager von

### Detectiv-Cameras.

Planchon, Films.

Planchon, Films.

Papiere Celloydin-Dr. Kurz, Aristo-Liesegang & Pelzer,
Obernetter., Mignon-Bühler, Bromstibers, blansaures Eisen, Sollo- und Pizzighelli-Papier.

Momentverschiftses in allen Grössen von Mr. 5bis Mr. 30.

Papiermaché- u. Porzellan-Schalten 9×12 80 Pf.,
13×18 35 Pf. Cellulofd-Schalten 13×18 Mr. 150.

Transparente Cellulofd-Cuvetten 9×12 Mr. 150.

13×18 Mr. 250. Metol '4 Ltr. Mr. 1-, Eistonogen

// Ltr. 80 Pf., Tonfixirbad '/2 Ltr. Mr. 1.50. 1558

Chr. Tauber, Photochemisches Laboratorium, Export. Stirchgasse 2 n. I. Versand n. ausw. v. Mk. 20 an franco chne Embalager

D. C. Funcke,
pract. Zahnarzt.

Rheinstr. 15, Ecke Wilhelmstr., gegenüb. den Bahnhöfen.
Sprechst. von 9-5 Uhr, ausgen. Sonntag Nachm.
Schmerz. u. absolut gefahrlese Zahnoperationen ohne
Naccose durch toenle Kälte-Anaesthesie. 17771

per Sundert 12 Bf. Ablerfront

Aechte Frankfurter Würstchen empfiehlt täglich frijch

Peter Quint, 21m Martt, Gde der Glenbogengaffe.

Von der Reise 4 Müllerstrasse 4 ebent. auch Partere. 43.m. Jub., abg. 1.000 Ph., cing. Dome billiger.

im Kanrviertel

1250 Mt. Bel-Etage (Ratt 1550)

5 geräumige schöne Zimmer m. Balson u. reichlichem Zu-behör. Alles und Alles neu — ohne Trockenwohnen: bauliche Veränderungen beseitigt; grössten

Comforts, der Neuzelt entsprechend. Neu v.

Keller – Mansarde.
Beineidenswerth rubige Derrichaften.
Bah. auch Mülkerst. 1, Parierre.
Bah. auch Mülkerst. 1, Parierre.
Bequeme Doppelfenster und Jalouzien.
Keine Hinterhauser.
Freise Lage.
Stleiner Garten.
Sonneauseite. b. elejen; Selfinum 11–12 Bedittung nebt Rüchprache un.
Gerfunbigungen ü. b. Bortbeile b. Hangjährigen Michen.
Langjährigen Michern eingezogen werben.

Maria Müller, geprüfte Maffenic, wohnt Caalgaffe 32.

3ufdneiden und Reidermachen nach vor und brave Mabchen erfernen Gustav-Abolfftrofe 6, 8 St. I. 1586.

Wer bilft Jemand mit 50-100 Mt. aus bringendet Berlegenbeit? Diferten biltet man unter Chiffre V. L. 200 an ben Zagbl.-Berlag absnachen.

Bür ein faufindinnliches Bürrau, Colonialmaaren und Ge-treibe-Brande, wird ein füchtiger junger Mann als Achfüng ab jucht. Off. unter B. W. Zuß an den Taght. Bering erbeten.

# empfiehlt

2. Ellenbogengasse 2,

nahe am Markt.

# Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 418. Abend-Ausgabe.

Donnerftag, den 7. September.

41. Jahrgnng. 1893.

(Radbrud berhoten.)

#### Ruhm.

Robelle bon Sans Soffmann.

"Da plohlich geschah bas Bunder, bas mich gugleich ent-pudte und entsehte. Ich sand sie, wo ich sie am wenigsten erwartete, wohin sich noch nie ein Geschöpf meiner Phantosie gewagt hatte, im eigenen Hause meiner Mutter. erfchien hier unter bem Ramen eines Fraulein Ronftange

Drester —" "Wahrhaftig, er entblöbet sich nicht, auch Sie seinen Lügengeistern zuzugesellen!" unterbrach sich ber Worleser mit einem etwas ärgerlichen Lachen, "bas wird aber un-aerschämt! Freilich begreift sich nun Ihre geheime Sym-

Ronftange war roth und bann ein wenig blaß ge-

"Ich möchte auch gern lachen über biefen Unfinn,"
jagte sie, "aber ich fann es nicht; ich finde ihn ichauberbaft. Als ob ich mir selbst zu einer Sputgestalt würde.
Doch ich will jeht Alles zu Ende horen, ich hofte dann wieder Fleisch und Blut zu gewinnen. Haben Sie die Gute."

Doch ich will jest Alles zu erwinnen. Haben Sie die Gite.

Wiegand geborchte und las: "Der Augenblich bes Biederertennens von unjagdar schön wie der eichte Biderertennens von unjagdar schön und unjagdar schöckerlich. Die ersehnte holde Leidenschaft war da und ergrissuch auch das schauerlich staer Bewustisten, dos ein gebeimes Band in meinem Geiste zerrissen sein de etwas Granisges sich unentrinnbar in mir zu vollziehen beginne. Ich such end habe schauerlich staer Wish geschen war, ober glaubte sie zu sinden; ich hatte bisher mit ruhig berrichender Sicherheit de beiden Welten, in denen ich bete, von einander gescheien; izh war eine Luste sich in die en eine Alle sich in den trennenden Damm geeissen; izh war eine Luste sich in die keinde Belt sich spineindragten. Noch gelang es mir mit qualvoller Anstrengung, sie sernsuchen dass einem dieser diene Kalle sich und einem Kallein beständig sollerte miner Kallein Lusten dieser diene besten fich spineindragten. Noch gelang es mir mit qualvoller Anstrengung, sie sernsuchsen dass einem dieser alten Hallen de beutste Anstrengung, sie möchte plösstich gregod einer meiner Ketersburger Freunde inseinem Narste begrüßen und unstarven. Kann woger ich mich noch auf die Servse; mit Jittern und Mistrauen schind ich an den Hallen ich das die seinem besten den kannte eine Gestalt sein, die für der geberdungt saltet, den nich sierker gehörte. Und unter alledem hatte ich doch die sehn kun mit die kon der Anstrehe sommen sonnte, der Kunstliches schiede sie einem Wiegender Gespensten und hinen vor aller Welt, vor meiner Muster und vor Anstigen gestellt gester gehörte. Und unter allesten die kall sein die halben der Englichen Gespenster perandrängten, sonnte is ausschliche und den das die seinem Sieler der wieder Wiegen werden der kingliche sie einem Mingenblic der Angliche ich, das hie mich geborden den der der Kunstliche sie einem Belaner die und der der Geschafte ein den die in solcher Sonnte is aus der eine Geschafte ein den der kingliche kannte der eine Geschafte ein der den sie der

bin auch nichts Wirkliches!" Unaufhörlich belauschte und belaucerte ich mich in solcher Sorge; jedes Wort wollzie ich augstvoll tastend in meinem Geiste hin und her, ehe ich es aussprach. Ich fühlte, daß in den welten Vogründen meiner Seele der Wahninn seine Gänge wühlte. "Am schwarzvollien gestaltete sich mit der Bertehe mit konstangen. Eine schauerliche Untsarbeit unweitterte mir ihre sühe Gestalt, ein zudendes Näthiel, das ich nicht zu entwirren vermochte, obgleich ich das Univeren, Abspringen nuch Taumeln meiner Bedansten beutlich empfand und immer nach dem seiten Puntte suche und immer luchte. "Wenn ich der ihr stand, sosiete es mich eine übers-menschliche Anstrengung, nicht zu ihren Füßen zu sinken

und ihre geliebten hande mit Kuffen zu bedecen. Doch ich wußte, daß ich dies nicht durfte, nie und unter keinen Ilmständen durfte würde; denn in eben dem Augenblick, da meine Lippen sie berührten, mußte sie mit unerdittlicher Rochwendigkeit entbeden, daß ich sir sie eine Wahngestalt ohne Blut und Leben war, eine Ausgeburt übere übergenellenden Phantasie, eine mit Lebensfarden überkeibete Lüge — alles Das, was sie mit hatte sein sollen, wenn sie nicht in sürchterlich süber Lebensssille von mir fitinde — das eben war der Aust. iber der uich nicht hinwessam an nicht in fürchterlich süßer Lebensssüle vor mir ftinde — bas eben war ber Aunt, iher ben ich nicht himvogfam, an dem mein Venken zerschelte und zerschwolz, der Knoten, an dem ich vergebens mich zerrend und zupfend mühte; entweder war sie ein Gehenst oder ich; ein drittes gad es nicht unt das sie est micht und das sie est nicht war, das bewieß meine Leidensichaft — denn ich selbstrezeugten Gebitde liedt. Aber auch bieser Schluß berfriedigte mich nicht; ich wußte genan, daß bie er falsch war, daß etwas Indexes noch dahinter stedte. Aber dies Andere war es, das ich nicht zu finden vermocht und dawor ich auch zitterte, wenn ich es fände.

Tage lang kämpfte ich mit diese aeheimen Schreck-

Da erfannte ich, bag ich etwas thun mußte, Seele zu befreien, wenn es noch anginge. Wohl fühlte ich, bag bie rubigen Krafte meines Berftandes allein nicht mehr genfigten, bie qualmenden Geifter bes Wahnstund bas bele ruhigen Kräfte meines Berstandes allein nicht mehr gensigten, die gnalmenden Geister des Wahnims zu abmen man zu dammen; ich war in nichtern, februd und schaft erkennend, und sie wisstlein dennoch weiter, ohne daß ich sie zu hindern vermochte. Doch ich wuste ja, woher sie famen: der utstiesche Spal war es, der mit die Einheit der Secle zerriß, ihn muste ich los werden, dann war ich gerettet. Zoch muste wieder zu der sieheren Englindung kommen bessen, was ich doch wuste, daß alle jene Wenstehen nichts waren als nichtige Erstudungen meines eigenen Worfes, daß ich auch Konstanzen nie in jener gestabetten Welt in Wahrheit begegnet war; ich muste den unbegreifstichen Arbeiter und wissels wirden werden der eine Verleichte geschen der den von der eine Verleich gwischen der die nicht den Welder wie kannen durch eine

"Dies hoffte ich vielleicht erreichen am obtanven gerreisen.
"Dies hoffte ich vielleicht erreichen zu können burch eine Thiltzeit, die mich ganz in Anhruch nahme, die meine wuchernde Phantasie ganz in seste, stadware Grenzen bannte und in ihnen sesthiett, so lange ich bier verweilte. Das verfuchte ich auf solgende Weise meine Mutter ihren sechzigten Erben er Bronats Juli feierte meine Mutter ihren sechzigten Gebenricktag. Das benuhte ich, um die ganze Stadt zu einem Feste aufzubieten, bessenstellen die alten Mauern

wohl sowerlich icon geschen haben. Ich wollte einen historischen Festgug veranstalten, wie bergleichen in den neueren Jahren mehrfach an anderen Orten zu bieser und jener Judelseier mit Glück und freilich mit reicheren Mitteln, als mir zu Gedole standen, ins Wert gesehr worden war. Doch es war auch sier zu erreichen; die große Rehygadi der leidlich begüterten Bürger mit ihren Frauen und Töchtern wurde ohne Mühe bewogen, mitzuwirken: meine Mutter war beliedt unter ihnen durch ihre Regsamfeit und wohltstäusen Seinz, mein großer Name that auch das Seinige, und ohnehn läßt sich das reinische Bölschen die Gelegenheit zu einem absonderlichen und bunten Bectgustungen nicht gern entgeben. Das dauliche Ansehen des siehen siehen Reichsten den Weichställichen wies von selbt auf die Zeit der Renaissaner; meine Kenntniß der Trackten und Sitten bieser glüstlichen Eyoche war dem Bedürfnisse og ut genfligten.

fansten. "Mein Gedante erwies sich für meinen geheimen Zweck als der glücklichsie; mein Eiser entbrannte so frark, daß in seuriger Arbeit alles Grübeln und Träumen von mir wich und ich auf einmal frei von andringenden Rebeln thätig und munter mitten im sonnigen Leben stand. Nicht am menigsten wirkte meinen Eiser zu schüten, daß es vor Allem auch galt, Konstanzen zur füllen Königin des Tages zu schmiden. Ich gab ihr aufs Genaneste alles Einzelne des Kielbsamen Auguges au, und ihre geschickte dand wusste meine Winte treffitch zu benuben. — So brachte ich in wochenlanger Arbeit und mit allgemeiner Theilmahme und Bethilfe ein Wert zu Stand, das das das densjage Kunstwerf meines Lebens bezeichnen darf. Ich sam auch sagen, ich schus damit den glücklichten Tag im Leben meiner Mutter.

"In der erften Morgenfrühe lodte ich diese verabrebetermaßen ju einem Spaziergange nach ber ftattlichen alten Burg hinauf, die unfer Stadten iberragt. Mit freudigem Erftaumen famb sie das graue Gerfammer überall mit frijden Kranzen, Tannenzweigen und luftigen Fahnchen

geldwindt.
"Alls wir nun in diefer Höhe ftanden und auf bas Stadtigen hinabiganten, sahen wir es von einem starken Nebel überbeckt, aus dem nur der Kirchsturm und bie und ba ein höherer Giebel seltsam und inselhast hertvoragte. Mir ward ichon bange um den Tag, allein der Rebel stieg nicht, soudern sant, und Alles gedieh noch herrlicher, als es

geplant gewesen. Wie aus einem weißlichen Meere flieg die Stadt und fangfam, feierlich empor, Giebel, spise Dacher, Erfer, Jenfter, Straßen thaten sich fund: noch wallte der Nebel leife hin und weder, als ob er in icherzhaftem Spiele einen Ausweg suchte; sier ward ein haus wieder eingehült, dort ein anderes nen aufgedecht; und was sich joldperart endlich voll heransarbeitete, war eine nene, wiedergeborene Stadt, prangend in nie gesehenem Feltesglanz; Tannenzweige, Stechpalmen, Buchengrün, reich abwechselnd mit allen frohlichen Farben, die sich durch Fahnen, Tücher und Teppiche entsalten ließen.

"Und nun ward es lebendig in den Straßenzügen von

entfalten ließen.
"Und unn ward es ledendig in den Straßenzsigen von wimmelndem, buntem, fremdartigem Bolfe; es schaarte sich zusammen, zog sich in Richtungen hin, kam in Bewegung und quoll, in sonniger Farbenfülle hinstimmerud, zum Thore hinaus unsern Berge entgegen. Behelmte Reiter auf schweren Schinmeln vorauf, dann Frauen in Sansten gewähndern, züchtig schreitend, Konstange in ihrer Mitte, sich siehen zu Schifft gehreitend, Konstangen; sincht siehen zu Schifft und Echagen mit Henderenden sonnergewähndern, züchtig schreitend, Konstangen; sinter ihnen zu Schiff und Estre der streisdare Trupp der gewappneten Bürger mit Fahren und blisendem sissen.

(Fortfebung folgt.)

## 来 Amtliche Anzeigen 認識

Alder-Berfteigerung. Montag, den 11. d. M., Bormittags V tide be-ginnend, fommt das in der Gemarkung Biebrich, Diftrict "Milee" der Gewaun, besegne Domänen-Grundfluch, Etochuch-Ko. 2009. Flächengebalte von 12 ar 84.25 qm un Och und Settele zur öffentlichen Bersteigerung. Nach 10 Ulte werden neue Bieter nicht mehr zugelassen, sonden bie Bersteigerung wird nur nuter Denjenigen sozigeiest, welche die dahim Gedoce abgegeben haben.

2012 Bleisbaden, den 4. September 1898.

Ronigliches Domänen-Rentamt.

Befanntmadjung.

Bekanntmachung. Diezenigen im Stabtfreise Wiesbaden wohnenden Berionen, im Laufe des Jahres 1891 ein Gewerde im Umherziehen

betreiben wollen, werden biermit aufgeforbert, die Anträge auf Ausstellung von Bandergewerbekheinen underziglich und "Noce Pätestens die Jum 15. October d. I. auf den Vieren desjenigen Boligeierviere zu fiellen, in besien Begirt ihre Wohnung

ipalcitens Die gene beigen, im beifen begen und erwonnebeigengen Boliserroviers zu ftellen, im beifen beigen ift.
Am bei Einhaltung biefes Termins ist mit Sicherbeit barauf
an rechnen, bah die beantrogten Bandergroeckes beziehungsveile
Gewerbeicheine bis jadiettens zum i. Januar 1894 bei ber Königl.
Tetuerfolf I zur Einlöhung bereit liegen, wödvend bei späterer Antrogheilung in Folge ber großen Wölfe der auszulertigenden Schiene die Gertigkeilung berieben dis zu dem gebachen Zermine sich erfahrungsmäßig in den meilten Fällen nicht ermöglichen löhft. Der Geberebetreis im Underzieben darf mich triber beganne werden, die der Gewerbetreibende im Besied des Wähnbergewerde sichenes ist.
Weisebaden, den 31. August 1893.
3. 3. 3. Söhn.

Stadtbauamt, Abtheilung für Strafenbau. Freiso, den 8. September d. J., Bormittags 11 Ubr, wird auf dem alten Friedhof an der Blatterftroße Grunmet öffentlich verfteigert. Wiesbaden, den 6. September 1899.

Begen Reparatur der Lastmachung.
Begen Reparatur der Lastmaage bei dem Acciscamte in der Rengosse konnen Bervielgungen auf dieser Baage von Samstag, den 9. d. M., ab die auf Beiteres nicht katischen.
Biesbaden, den 6. September 1883.
Das Acciscamt. Rebrung.

### Lieferungs-Ausschreiben.

Gur bie Beil- und Bflege-Anftalt Gidberg find an Leinen und Bettwert ze, pro 1893/94 erforberlich und gu liefern:

150 Meter grobes abgepaßtes und bandgestreiftes Sondtuchgebild, 75 Meter feines abgepaßtes und bandgestreiftes Handtuchgebild,

225 Meter rothtarrirtes Bettleinen gu Dedenbezügen, feines abgepafites und bandgeftreiftes

Tijchtuchgebild, 2008 Meter grobes abgepaßtes und bandgestreiftes

Tifchtuchgebild, 18 Meter grobes abgepaftes und bandgeftreiftes Tifchtuchgebild,

Lichtuchgebild,
720 Meter grobes boppelbreites Bettleinen,
160 "gebleichtes Wergentuch (Gerstentoru),
250 Kigr. Noßhaare,
100 Meter gestreisten Matrahenzwich, 1,05 Mtr. breit,
100 Stück wollene Decken, 2,10 Mtr. lang, 1,80 Mtr. breit, 2,5 Kigr. schwer,

Stüd wollene Deden, 2,10 Mtr. lang, 1,80 Mtr. breit, 2,5 Algr. ichwer,
Meter graues Strohjadleinen,
Dembenleinen,
gebleichtes Wergentuch zu Küchenhaublücher,
gebleichtes Wergentuch zu Küchenhaublücher,
gebleichtes Wernen zu Küchenhaublücher,
hlaues Leinen zu Werkhattsschürzen,
ürtlichten

40 Kigr. Betriedern,
40 Kigr. Betriedern,
40 Meter blau und weiß gestreisten Barchent,
100 Tall zu Fenster Borbängen.
Lieferungsangebote mit Muster sind verschlössen unter Angade der Preise per Meter, Algr. bezw. Stied dis zum
24. lausenden Monats einschließlich, portofret und mit entsprechender Aufschrift versehen, hier einzureichen.
Die Lieferungs-Bedingungen liegen zur Einsicht auf dem hiesigen Kassen-Burcau ossen, woselbst sie auch gegen 50 Pf.
Schreidigebühr abschriftlich bezogen werden tonnen.
361
Eichberg, den 5. September 1993.
Die Direction.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

#### Michtamtliche Anzeigen

### rauph Wie neu wird jeder Stoff.

mit Bechtel's Salmink-Gallseife in I-Pfd.-cketen å 40 Pf. gewassien wird. 17817

Droguerie von Wilh. Heinr. Birck,

Neue Breifielbeeren, muh Johannisdere Gelee, Aprilojen Himbeers und Johannisbeer Belee, Ap

SenfeFabrif, Schillerplaty 3, Thorf. Oth8.

Wiesbadener Dünger-Ansfuhr-Gesellschaft.

#### Ausverfauf

gurfidgejehter Schweizer Majchinenftiderei und Roben in Cadjemir, weiß u. farbig. Muf diefen reellen Musberfauf

Schweizer Stickereigeschäft Alte Colonnade 10. Jacob Breitenmoser.

 - Mur 5 Mark ein 9-pfündiger feinft. Sammelbraten ft. W. Foelders, 6

Mieth=Bertrage Berlag, Bangaffe 2

### Tuch- und Decken-Handlung Hch. Lugenbü

6. Kleine Burgstrasse 6. Badhaus zum Kölnischen Hof.

8 Bfd. g. Reis 1 Mt., In holl. Bollhäringe 6 u. 8 Bi., sowie sammit. Colonialpoaren, b. Cual. culj cupf. Fritz Schmidt. Börtbfir. 16, Ede b. Jahuftr.

#### Ment. Geschäft

d. Mannf.s oder verw. Branche gefucht. Offerten unter V. M. 262 an den Zagbi. Berlag erbeten.

Gin ichoner Laden mit Bob

# Ein Tausend Mark Prämie!

con feit geraumer Beit werben unausgefeht Berfuche gemacht, unfere befannte Doering'd Geife mit ber Eule bei bem Publifiem ju migerediffren und gwar von Seiten einer nelbifden Concurrens, welche ber fiels machfenbe Confum unferer Doering's Geife, wie man gu fagen pflegt, aus Rand und Band gu bringen icheint.

Da ihre feitherigen Augriffe jedoch nicht ben gewinichten Erfolg brachten, bat man fich neuerbings gu einem Manober berftanben, bas ebenfo fdimpflich wie unehrlich ift. Man fancirte namlich in bem Gewande einer belehrenben Tagesneuigfeit bas Gernicht in bie Belt, bafi

Berr Dr. Laffar Berlin, in feiner Rlinit für Sauttrante eine burch Ceifengebrauch entftanbene neue Sauttenniheit entbedt unb biefer Rrantheit ben Ramen bie Doering'iche Gelfentrautheit beigelegt haben follte, 2c. 2c.

Diefe beunruhigende Rotig, welche feitens ber Mebactionen fur eine verbfirgte Mittheilung ans bem argilichen Rreife ber Rlinif gehalten murbe, machte bie Munbe in einer Augahl Beitungen und bot gewiffen Blattern fogar ben Anlag, fich in ben tribialften Schimpfund Sebereien gegen und gu ergeben.

Me bie Runde auch gu und gelangte, haben wir, um ben mabren Sachverhalt gu ergeninben, und fofort in bie Dr. Laffar'iche Rlinif begeben, herrn Dr. Laffar bie fragliche Motig unterbreitet mit ber Bitte um Aufflarung und Ausfunft. Gs ift und bafelbft bie Mittheilung geworben, bafi

in der benannten Berliner Klinik auch kein einziger Krankheitsfall zur Behaudlung gekommen ist, dessen Ursache auch nur im Mindesten auf den Gebrauch der Doering's Seife mit der Eule zurückgeführt werden könne und dass in der dortigen Klinik von einer Doering'schen Seifenkrankheit absolut nichts bekannt sei, folglich die Notiz auch nicht von da habe ausgehen können.

Es ift alfo ber Inhalt bes gefammten uns angreifenben Artifels pure Erfindung, dreiste Lüge, ja mehr noch eine Verleumdung niederster Art, und tann nicht anbere betrachtet werben, ale bas rankevolle Werk einer neidischen Concurrenz, bas in Scene gefest wurde, um bei ängstlicheren Gemüthern Beunruhigung hervorzurufen, um dem Publikum den Gebrauch der Doering's Seife mit der Eule zu verleiden, um unser Geschäft zu

schädigen und sich selbst eine gefürchtete Concurrenz vom Halse zu schaffen. Die Bezeichnung filt eine folde Sanblungsweife überlaffen wir bem Urtheile bes unbefangenen Lefers; bingegen ift uns, ba burch bie Manipulation bas Renommé unferer Doering's Seife angegriffen ift, wir felbft aber materiell gefchabigt werben follten, an ber Ernirung bes Berbreiters biefes Gerüchtes, tropbem es ingwifden bon ben verfchiebenen Blattern wieberum bementirt worben ift, febr viel gelegen und feben wir hiermit eine

### Belohnung von Ein Tausend Mark

für Denjenigen aus, welcher und ben Berfaffer und Urheber ber Rotig in folder Beife namhaft macht, bag wir benfelben gerichtlich belangen tonnen. Wir glanben im Intereffe ber Bahrheit ein Recht gu haben, auf die gewünschte Beibulfe feitens bes Bublitums feft rechnen gu burfen.

Bas nun unfere Geife felbft anlangt, fo wieberholen wir auch bei biefer Belegenheit, geftupt auf bas Urtheil hervorragenber Amoritäten, unparteiffder Fachmanner, amtlicher Chemifer ze., bag Doering's Seife mit der Eule in Qualitat, Reinheit, Milbe und Fettreichthum alle anderen Ceifenfabritate weit übertrifft und confequenter Beife auch beren Ambenbung nie und nimmer bon iegend einem nachtheiligen, fonbern bon

#### bem bentbar günftigften Erfolg und Wirfung

namentlich in bem mas Bartheit und Grifde ber Saut, Coonheit bes Teinte betrifft, begleitet fein tann.

Bir bitten baber unfere werthe Runbicaft, fich burch Berbachtigungen abnlicher Urt nie beirren gu laffen und nach wie vor an ihrer Toilette bom Guten bas Befte, namlich unfere Doering's Seife mit der Eule, gu verwenden. Aber auch Jene, die bis jest aus bem einen ober anberen Grunde Doering's Seife mit der Eule nicht gebrandt haben, forbern wir gang befonbers auf bie fcamlofen Augriffe bin gu einem Berfuche auf, und wir find übergengt, bag nach gemachter Brobe, man auf feine anbere Geife mehr gurudgreifen wirb, anerfennenb, daß trob aller Anfeindung Doering's Seife mit der Eule fur bie Toilette ift und bleibt

die beste Seife der Welt!

Frankfurt a. M.

Doering & Cie.